Die Eschringer Home-Pages
Ausgabe 173
Juni 2019

Freiwillige Feuerwehr Saarbrücken
Löschbezirk 26 Eschringen

TAG DER OFFENEN TüR FEUERWEHR ESCHRINGEN

Im Gerätehaus: Gräfinthaler Str. 3 - 66130 Eschringen

Samstag, 15. Juni

15:00 Uhr: Hauptübung der Jugendfeuerwehr

Bei der Firma FREIDINGER, in der Gräfinthaler Straße.
Mit den Jugendfeuerwehren:
Bischmisheim, Fechingen, Eschringen und Ensheim.

16:00 Uhr: Festeröffnung

Gemütliches Beisammensein u. Mitwirkung von DJ Willi.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Veranstaltungen auf einen Blick

Juni 2019

05	14:30	Kfd	Wallfahrt nach Gräfinthal, ehem. Mühle
15	15:00	NABU	Kräuterwanderung, Vereinshaus
15	15:00	Feuerwehr	Tag der offenenen Tür, Gerätehaus
16	17:00	KEB Saarpfalzy	Cembalo-Konzert, Laurentiuskapelle
19	19:00	Kath. Pfarrgemeinde	Fronleichnamfeier, Kirchenwiese
23	15:00	Musikverein	Konzert, Sporthalle
27	16:00	Kfd	Seniorennachmittag, Pfarrheim
30	09:45	Kath. Pfarrgemeinde	Gemeindeversammlung, Pfarrkirche

August 2019

10	18:00	Kath. Pfarrgemeinde	Pfarrfest, Kirchenwiese
29	16:00	Kfd	Seniorennachmittag, Pfarrheim

September 2019

07	14:00	Kath. Pfarrgemeinde	Kaffeenachmittag osteurop. Haushaltshilfen, Pfarrheim
21	08:30	NABU	Nistkastensäuberung Überwald + Sitters, Sporthalle
21	10:00	NABU	Naturerlebnistag für Kinder, Garten OGV Ensheim
26	16:00	Kfd	Seniorennachmittag, Pfarrheim

Reiseagentur
Daniela Jost
Pauschalreisen
Busreisen
Last-Minute
Tel. 0 68 93 / 7 02 37

Wollen wir die Kirche im Dorf lassen?

Einladung zur Gemeindeversammlung am Sonntag, 30. Juni

Manche haben es vielleicht noch gar nicht gemerkt, andere runzeln die Stirn. Die einen macht das traurig und den anderen ist es egal. Fakt ist: Es ist deutlich stiller geworden in und um die Gemeinde St. Laurentius/Eschringen. Die Gründe hierfür sind fast so zahlreich wie die leeren Plätze in unserer (?) schönen Dorfkirche. Ja, sie ist immer noch schön… von außen betrachtet. Und wie sieht es im Innern der Gemeinde aus? Hoffnungsvoller Aufbruch? Oder: Augen zu, einfach weiter so, und die Letzten machen dann das Licht aus?

Im Vorfeld der Wahlen zu den verschiedenen Räten in unserer Pfarrei (Gemeindeausschuss, Pfarreirat und Verwaltungsrat) im kommenden Herbst müssen wir uns die Frage gefallen lassen: Wollen wir noch Gemeinde sein oder eben nicht? Und was wollen wir als Gemeinde überhaupt noch sein?

Ganz viel gibt es zu besprechen, zu planen und anzustoßen. Gelegenheit dazu will eine Gemeindeversammlung am Sonntag, 30. Juni bieten. Sie beginnt mit dem Gottesdienst um 9.00 Uhr wie gewohnt. Anschließend sind wirklich alle eingeladen (nicht in Frieden zu gehen, sondern) in Frieden zusammenzubleiben und sich gemeinsam Gedanken zu machen…wollen wir die Kirche im Dorf lassen oder…??? Geht es weiter…einfach so bis…s.o. oder wagen wir einen Neustart? Für die Lateiner: Ecclesia semper reformanda est. Frei Übersetzt: Kirche muss sich immer erneuern. Wie das bei uns im Eschringen aussehen kann? Einfach vorbeikommen und mitreden, denken und tun. (Gern auch erst nach dem Gottesdienst, gegen 9.45 Uhr.)

Übrigens…Nicht nur Gärtner sollten wissen, dass der Herbst nicht nur die Zeit der fallenden Blätter, sondern auch der Ernte ist. Wer im Herbst erntet, der hat auch im kältesten Winter genug an Vorrat, um auch mal eine Durststrecke zu überwinden.

(uk)

Konzert mit MV „Lyra“

Wir freuen uns, Sie zu unserem nächsten großen Highlight einzuladen, dem Konzert „Komm, spiel mit – Musik macht Freu/n-de“ am 23. Juni in der Sport- und Kulturhalle Eschringen. Es stellen sich alle Gruppen der „Lyra“ gemeinsam vor: Rhythmus AG, Schüler,- Jugend- und großes Orchester.

Die Probenarbeit läuft wieder auf Hochtouren. Das Große Orchester unter der Leitung von Jürgen Nisius hat wieder etliche großartige Stücke ausgesucht. Die jüngeren Musikerinnen und Musiker freuen sich ganz besonders, mal vor Publikum spielen zu dürfen. Alle Generationen sind vertreten und so einen Auftritt hat der Musikverein bisher noch nicht hingelegt. Sie werden sehen und hören, wie aktiv und umfangreich unser Orchester aufgestellt ist und fit für die Zukunft wird. Wie immer werden wir die Festhalle dazu herrichten und dafür sorgen, dass alle diesen Tag genießen können. Für den kleinen Hunger bieten wir Ihnen auch in diesem Jahr vor der Halle Rostwürste, sowie Kaffee und Kuchen an.

Übrigens: Es gibt vor und nach dem Konzert eine Instrumentenausstellung. Beginn ist 15 Uhr. Wir freuen uns auf Sie/Euch.

(mw)

Impressum:

Die Eschringer Home-Pages

Anzeigen- und Redaktionsschluss:
15. Juni 2019

Verteilung:
alle Haushalte in Eschringen

Erscheinungsweise:
monatlich – 650 Stück

Chefredakteur:
Roland Schmitt

Anzeigen-/Satz, Layout:
Jean-Louis Güth

Marketing/ Digital-Druck:
Stefan Vogelgesang

Annahmestelle:
Vogelgesang, Ensheim

Herausgeber:
Arbeitsgemeinschaft Eschringer Vereine e. V.

Kontakt:
homepages@eschringen.de
Tel. 65 53 S. Vogelgesang

Notfall dienst

Notarzt Tel.	**19222**
Feuerwehr	**Tel. 1 12**
Polizei Tel.	**1 10**
ASB	**Tel. 06 81-880040**
Krankenhaus Halberg	**Tel. 06 81-8892711**
Krankenhaus Winterberg	**Tel. 06 81-96 30**
Frauenhaus	**Tel. 08 00-1110111**
Vergiftungen	**Tel. 06841-19240**
Gem. Praxis Ensheim	**Tel. 06893-1212**

Für die Richtigkeit dieser Angaben übernimmt die AG keine Gewähr!

Fronleichnam auf der Kirchenwiese

Langsam wird es zur Tradition: Fronleichnam wird in Eschringen am Vorabend auf der Kirchenwiese gefeiert. Und deswegen laden wir auch dieses Jahr zur Fronleichnamsfeier am Vorabend, Mittwoch, den 19. Juni, um 19.00 Uhr ein.

Als sichtbare Gemeinschaft von Gläubigen begleiten wir betend und singend den in der verwandelten Hostie gegenwärtigen Leib Christi und erbitten seinen Segen für die Schöpfung und uns Menschen. Wir feiern die Heilige Messe auf der Kirchenwiese und machen eine Miniprozession in die Kirche. Dort wird der feierliche Schlusssegen erteilt. Musikalisch begleitet der MV „Lyra“ die Messfeier. Im Anschluss treffen wir uns zur Reunion auf dem Platz zwischen Pfarrhaus und Kirche. Mit guten Gesprächen, Rostwürstchen, Brezeln und Getränken feiern wir unsere Gemeinschaft weiter. Bei schlechtem Wetter findet die Messe in der Kirche statt, und die Prozession fällt aus. Die Reunion findet aber statt, dann eben im Pfarrhaus. Wir freuen uns über jeden, der mit uns Fronleichnam im Gottesdienst und beim gemütlichen Beisammensein feiert. Wir möchten Sie ganz herzlich einladen, am Fronleichnamsfest in Eschringen teilzunehmen.

Pfarrer Stephan Meßner, Kaplan Hartmann und der Gemeindeausschuss St. Laurentius Eschringen.

(uk)

Einladung an die osteuropäischen Betreuerinnen von Senioren

Am Samstag, den 29. Juni 2019, von 14 bis 16 Uhr lädt der Caritasausschuss der Pfarrei Heilige Veronika wieder die osteuropäischen Haushaltshilfen von Senioren zum Kaffeenachmittag ein. Dieses Mal wollen wir auf der Wiese des Lehrgartens des Obst- und Gartenbauvereines zusammen sitzen. Sie befindet sich am Ende der Friedhofsfraße hinter dem Friedhof. Bei schlechtem Wetter treffen wir uns im Pfarrhaus Heckendalheim. In gemütlicher Atmosphäre, bei Kaffee und Kuchen haben die Damen und Herren Gelegenheit miteinander ins Gespräch zu kommen. Besonders viel Freude hatten sie bei den letzten Treffen daran, sich in ihrer Heimatsprache zu unterhalten und auszutauschen. Mitglieder des Caritasausschusses sorgen für eine leckere Kaffeetafel. Mit dem Nachmittag möchten wir uns dafür bedanken, dass Sie für alte oder pflegebedürftige Menschen da sind, obwohl das nicht immer einfach ist. Dafür, dass Sie den Mut haben, die eigene Familie für einige Zeit zu verlassen, um in einem fremden Land zu leben und sich ganz um Menschen zu kümmern, die sonst zu Hause nicht versorgt werden könnten.

Wir laden Sie ein zum gegenseitigen Kennenlernen, zum Gespräch untereinander und mit uns, zu Kaffee und Kuchen.

Am Samstag, den 29. Juni 2019, von 14.00 bis 16.00 Uhr im Lehrgarten des Obst- und Gartenbauvereins Heckendalheim am Ende der Friedhofstraße, (Toiletten vorhanden). Bei schlechtem Wetter im Pfarrheim in Heckendalheim, Pfarrer-Weiser-Straße 4 (direkt rechts an der Kirche vorbei nach hinten gehen).

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Nur wenn Sie abgeholt werden möchten, bitten wir Sie, bis Mittwoch, den 26. Juni, Bescheid zu geben.

Pfarrbüro Heilige Veronika Ensheim, Telefon 06893/2237

E-Mail: Pfarramt.Ensheim@Bistum-Speyer.de

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 9.00 – 12.00 Uhr

Wir freuen uns auf Sie!

Wir bitten die Familien ihren Helferinnen diese kleine Auszeit zu ermöglichen. Kennen Sie jemanden in unserer Pfarrei? Machen Sie sie bitte auf den Termin aufmerksam! (uk)

Protestantische Kirchengemeinde

Einladung zum Gottesdienst am 2. Juni in der Kreuzkirche Ormesheim

Am Sonntag „Exaudi“, den 02.06., lädt die evangelische Kirchengemeinde zum Gottesdienst mit Taufen in die Protestantische Kreuzkirche in Ormesheim ein. In dem komplett barrierefreien Gotteshaus freut sich das Presbyterium und Pfarrer Wolfgang Glitt auf Ihren Besuch.

Einladung zur Krabbelgruppe am 4. Juni – Ein Treffpunkt für Kinder und Eltern

Die Krabbelgruppe trifft sich am Dienstag, den 04.06., ab 10 Uhr. Kursleiterin ist Elisabeth Weimerich. Treffpunkt ist im großen Gruppenraum der

Kreuzkirche in Ormesheim (Eingang über den Parkplatz hinter der Kirche).

Für Rückfragen erreichen Sie Frau Weimerich unter folgender Mailadresse: ew-se@hotmail.de

Einladung zum Gottesdienst am 4. Juni im caritas-Seniorenhaus in Ormesheim

Am Dienstag, 04.06.2019, findet um 16.00 Uhr im cts-Seniorenhaus in Ormesheim wieder ein Gottesdienst statt. Dieser ist öffentlich und kann von jedem besucht werden. Die evangelische Kirchengemeinde und die Caritas freuen sich auf Ihr Kommen.

Unsere Jugendgruppe trifft sich wieder am 5. Juni

Jeden Mittwoch um 18.00 Uhr treffen sich junge Leute im Gemeindesaal der Protestantischen Kreuzkirche in Ormesheim zu einem abwechslungsreichen Programm. Neue Gesichter, egal welcher Konfession, sind jederzeit herzlich willkommen. Für heute sind Wasserspiele geplant.

Einladung zu unserer nächsten Presbyteriumssitzung am 6. Juni

Am Donnerstag, den 06.06., um 19.00 Uhr kommt unser Presbyterium in der Kreuzkirche Ormesheim zur nächsten Sitzung zusammen. Unsere Sitzungen sind öffentlich. Jede/r Interessierte ist herzlich willkommen.

Einladung zum Gottesdienst an Pfingstsonntag in der Prot. Kirche Ensheim

An Pfingstsonntag, den 09.06.2019, lädt die evangelische Kirchengemeinde zum nächsten Gottesdienst mit Abendmahl in die Protestantische Kirche in Ensheim ein. Das Presbyterium und Pfarrer Wolfgang Glitt freuen sich auf Ihren Besuch.

(hf)

Maifeier mit Traumwetter

Bei sommerlichen Temperaturen feierten in diesem Jahr die Musikerinnen und Musiker des Musikvereins „Lyra“ Eschringen mit den Gästen aus nah und fern das Maifest. Auf dem idyllischen Festplatz in Eschringens Dorfmitte wurde bereits am Abend des 30. April mit einem sog. „Warm Up“ der „Tag der Arbeit“ bei Essen und Trinken begangen. Zum Frühschoppenkonzert am Mittwoch spielten die „Laabtaler Musikanten“ aus St. Ingbert. Mittags gab es tolle Gerichte aus der Küche: leckeren Schwenkbraten mit Pommes Frites und Salat wahlweise Rost- und Currywürste. Ebenso Kaffee und Kuchen aus eigener Hand sowie selbstgemachte Flammkuchen, welcher so gut angenommen wurde, dass dieser bald ausverkauft war. Dazu spielte ein Ensemble der „Lyra“ den Spätschoppen. Eine echte Überraschung ist dem saarländischen Ministerpräsidenten Tobias Hans gelungen. Dieser besuchte mit Frau und Kindern das Maifest und verweilte ungefähr zwei Stunden bei den Gästen im Zelt und auf dem Festplatz. Alles in allem wieder eine gut besuchte Veranstaltung in Eschringen, dem kleinsten Stadtteil von Saarbrücken, wo noch zünftig und toll gefeiert wird. (mw)

7.5.: Jahreshauptversammlung des Eschringer Kapellenvereins

Kürzlich trafen sich die Mitglieder des „Vereins zur Restaurierung und Erhaltung der Laurentiuskapelle . V.“ (kurz „Kapellenverein“) im Eschringer Pfarrhaus zur Jahreshauptversammlung. Die 1. Vorsitzende, Frau Christa Döbbe-Schmitt, hätte sich mit dem Vorstand über einen größeren Zuspruch gefreut; gleichwohl war die Versammlung ordnungsgemäß einberufen worden und auch beschlussfähig. Nach dem Totengedenken eröffnete Frau Döbbe-Schmitt die Tagesordnung mit ihrem Bericht, wobei sie auf die vergangenen Jahre 2017 und 2018 zurückblickte.

Nach dem Festjahr „300 Jahre Wiedererrichtung der Kapelle“ (1716) – mit verschiedenen Veranstaltungen – habe man sich gewissermaßen eine „Verschnaufpause“ gegönnt und Aktivitäten entsprechend heruntergefahren. Der letzten Jahreshauptversammlung war am 23. Mai 2017 ein fesselnder Vortrag von Peter Michael Lupp (Regionalverband SB) zum „Sternenweg“-Projekt gefolgt. Am 9. Oktober 2017 hatte Beisitzer Roland Schmitt, ebenfalls in der Kapelle, einen (Lichtbilder-) Vortrag zur (Kultur-) Geschichte des heiligen Laurentius gehalten. Zur Adventszeit war erneut ein Christbaum vor der Kapelle aufgestellt worden. Am 17. März 2018 habe endlich die „Sternenweg“-Tafel an der Kapellenstützmauer angebracht werden können. Dabei dankte Frau Döbbe-Schmitt Herrn Werner Philippi im Namen des Vereins für dessen tatkräftige Mithilfe.

Als längerfristiges Thema beschäftigte Kapellenverein wie auch Pfarrgemeinde die Beseitigung der Farbschmierereien. Bis Juni 2018 sei die Kapelle eingerüstet gewesen. Der Kapellenverein habe die fälligen Renovierungskosten mit ca. 2.500 € unterstützt.

Ein Dauerthema seien die Pflegemaßnahmen im Umfeld der Kapelle, vor allem am Vorplatz. Eine Ideallösung für die Bekämpfung des Beikrauts (früher „Unkraut“ genannt) habe sich noch nicht gefunden. Ein ebenfalls jährlich wiederkehrendes Thema: die Christbaumaufstellung und die Probleme mit der Beleuchtung. Dies sei auch zur Adventszeit 2018 erneut zu beklagen gewesen. Zum Abschluss rief Frau Döbbe-Schmitt dazu auf, sich weiter Gedanken zu machen, wie neue Mitglieder für den Verein gewonnen werden könnten.

Sie übergab schließlich das Wort an Kassierer Markus Krämer, der in seinem Bericht die Rechnungsjahre 2017 und 2018 dezidiert vorstellte. Fazit: Der Kapellenverein ist finanziell gut aufgestellt, um sein Vereinsziel, für etwaige Restaurierungen und generell zum Erhalt der Kapelle mit beitragen zu können, zu erreichen. Die Kassenprüfer Elisabeth Zimmermann und Albert Kihm attestierten Herrn Krämer eine anstandslose Kassenführung und plädierten für dessen Entlastung.

Zu Beginn der Aussprache holte die 1. Vorsitzende die Begrüßung eines neues Mitglieds nach und hieß Frau Gertrud Fickinger aus Ensheim willkommen. Ausführlich diskutiert wurde der Komplex „Pflegemaßnahmen“. Roland Schmitt skizzierte die Problematik, dass man sich einig sei, auf Glyphosat enthaltende Herbizide (z. B. Roundup) verzichten zu wollen, die „Unkraut“-Bekämpfung per Abflämmen riskant sein könnte. Solche Versuche habe man im Mai 2018 „getestet“, später – angesichts der ungewöhnlichen Hitze und Trockenheit – davon Abstand genommen, um eine (Brand-) Gefährdung der Kapelle auszuschließen. Man versuche nun per Elektro-Trimmer das Beikraut wenigstens kurz zu halten.

Pfarrer Stephan Meßner registrierte die Bemühungen und betonte, dass auch die Pflege innerhalb des Kapellengebäudes nicht zu vergessen sei. Eine Putzkraft wurde hierfür über die Kirchenstiftung engagiert. Er sprach dann das Thema „Reparatur der geschädigten Einfriedungsmauer“ an. Diese habe aus unterschiedlichen Gründen noch nicht in Angriff genommen werden können. Markus Krämer und Roland Schmitt wollen sich um eine professionelle Ausbesserung kümmern. Albert Kihm bekräftigte ausdrücklich, dass der Kapellenverein schließlich gegründet worden sei, um u. a. exakt solche Restaurierungsarbeiten (mit-) zu finanzieren.

Bezüglich der Baumaufstellung in der Adventszeit und den Problemen mit der Beleuchtung will man sich um eine Lösung bemühen. Die Anwesenden sprachen sich jedenfalls dafür aus, die Aufstellung eines Baumes fortzuführen. Die Stützhülse sollte – wenn möglich – verengt werden, um ein Umkippen des Baumes zu verhindern.

Nach der Aussprache stellte Pfarrer Meßner den Antrag, den Vorstand einschließlich des Kassenwarts, zu entlasten. Dem wurde – bei Enthaltung der Vorstandsmitglieder – per Akklamation entsprochen. Werner Zimmermann übernahm dann die Leitung der Vorstandswahl. Die bisherigen Vorstandsmitglieder waren für eine erneute

Kandidatur bereit. Vorgeschlagen wurde zudem Frau Fickinger, die sich bereit erklärt hatte, das Amt der stellvertretenden Vorsitzenden zu übernehmen.

Per Akklamation wurden – bei Enthaltung der Betroffenen – gewählt:

Christa Döbbe-Schmitt: 1. Vorsitzende, Gertrud Fickinger: stellvertretende Vorsitzende, Markus Krämer: Kassenwart, Roland Schmitt: Beisitzer (kommissarisch: Schriftführer), Gertrud Vogelgesang: Beisitzerin und Maria Wülfing: Beisitzerin.

Frau Döbbe-Schmitt dankte, auch im Namen des neu gewählten Vorstandes, den Anwesenden für das Vertrauen. Als Kassenprüfer wurden die bisherigen, Frau Elisabeth Zimmermann und Herr Albert Kihm, per Akklamation wiedergewählt.

Zum Abschluss wurde unter „Verschiedenes“ nochmals das Thema „Mitgliederwerbung“ aufgegriffen. Die altehrwürdige Laurentiuskapelle habe eine erstaunliche Akustik und eigne sich für entsprechende Kleinkonzerte. Frau Vogelgesang erinnerte an eine von der kfd Eschringen angesetzte Maiandacht, die vom Flöten- und Saitenensemble St. Ingbert musikalisch untermalt werde; Frau Fickinger wies auf ein Konzert am 16. Juni 2019 hin mit Cembalist Christian Brembeck. (rs)

Anzeige

www.saar-sicherheit.de

vogelgesang
ALARMTECHNIK - SICHERHEITSTECHNIK
IHR SPEZIALIST FÜR SICHERHEIT IN ENSHEIM

Wir schützen Ihr Zuhause!
Beratung vor Ort oder im Ladengeschäft.

Hauptstraße 42 66131 Ensheim ☎ (0 68 93) 65 53
Adenauerstraße 62 66399 Ormesheim ☎ (0 68 93) 83 74 80

NABU-“task force“ erneuert ehemaliges Schul-Biotop

Vor rund 30 Jahren, in einer Phase, als der „Bund für Vogelschutz“ (DBV) sich zum „Naturschutzbund Deutschland“ (NABU) wandelte, hatte Norbert Adt wohl für die Eschringer DBV-Ortsgruppe und in Absprache mit der damaligen Grundschul-Rektorin Hilde Kreis auf dem (noch freien) Plateau zwischen Andreas-Kremp-Straße (damals Bliesransbacherstraße) und dem Schulgebäude ein Biotop mit einem kleinen Teich angelegt. Der sollte den Schülern und Schülerinnen als naturnahe Beobachtungsfläche dienen und auch von diesen gepflegt werden.

Im Jahre 2005 trat dann mit der Schließung der Grundschule der Fall ein, dass das kleine Biotop sich selbst überlassen wurde, verwilderte und z. T. vermüllte. In der NABU-Ortsgruppe Eschringen-Ensheim erinnerte man sich glücklicherweise an diese vergessene Fläche mit dem praktisch ausgetrockneten Teich und beschloss, sich diesem mittlerweile recht unansehnlichen „Biotop“ anzunehmen. Gesagt, getan!

Ein Team um Axel Bischof und Richard Karr säuberte und besserte in mehreren Aktionen das ehemalige Schul-Biotop in diesem Frühjahr aus. Es lädt nun, auch dank der Installierung einer Sitzgelegenheit, zum Verweilen und Beobachten ein. Ein großes Dankeschön im Namen der Dorfgemeinschaft sei den NABU-Aktivisten hiermit ausgesprochen! (red.)

Anzeige

Zur Miete, Haus oder Wohnung mit Gartennutzung in Eschringen gesucht.
Wenn möglich längerfristig: Gerne kann auch der Garten komplett gepflegt und bewirtschaftet werden!

Kontakt: Harald Heid BFL Baumdienst
Tel 0160 7580 215
Email Harald-heid@gmx.de

Anzeige

Suche von Privat an Privat Wohnung, Ein- oder Mehrfamilienhaus
in Ensheim, Eschringen, Fechingen oder Brebach

Tel. 0151-70185144

100 Jahre SPD-Ortsverein

Am Samstag, den 11. Mai 2019, feierte der SPD-Ortsverein Ensheim-Eschringen 100-jähriges Jubiläum auf dem Wickersberger Hof in Ensheim.

„Im Jahr 1919 gründeten sich die Sozialdemokraten in Ortsvereinen in Ensheim und Eschringen zusammen. Sie haben eine lange und traditionsreiche Geschichte und konnten so die Idee der Sozialdemokratie von früh an mit entwickeln. Durch alle Zeitschienen der vergangenen 100 Jahre hat die SPD die sozialdemokratischen Fahnen hoch gehalten und verteidigt - trotz vieler Gegenwehr. Seit 100 Jahren ist der sozialdemokratische Grundgedanke der Motor für unser Tun und Handeln, der ungebrochene Wille etwas zu verbessern, zum Wohle der Menschen und für die Gemeinschaft, die Solidarität und die Freiheit“, so die Ortsvereinsvorsitzende Leslie Poure in ihrer Rede.

Neben den Ehrengästen Anke Rehlinger, Charlotte Britz, Josephine Ortleb, Peter Gillo und Ulrich Commerçon waren knapp 100 Gäste der Einladung gefolgt. Politische Mandatsträger, GenossInnen, interessierte BürgerInnen aus den Ortsteilen, wie der Umgebung, sowie zahlreiche VertreterInnen der örtlichen Vereine und Gewerbebetriebe waren gekommen, um bei Speis und Trank sich auszutauschen und auch der guten Musik der RED ROCKETS zu lauschen.

Herrn Andreas Heinke, Herrn Klaus Schöndorf, Herrn Rudolf Koch, Herrn Richard Karr, Herrn Arno Schmitt und Herrn Heinz Schmidt gebührte an diesem Abend die Ehre für die langjährige Mitgliedschaft ausgezeichnet zu werden.

„Wir sind froh und stolz, dass die Hütte voll war“ so Leslie Poure, „Wir hatten ein wirklich gelungenes Fest.“. (lp)

Anzeige

Öffnungszeiten:
tägl. von 11.30 – 14.00 + 17.30 – 23.30 Uhr
Dienstag Ruhetag außer an Feiertagen!
Wir nehmen Bestellungen ab 10.30 Uhr entgegen!

Bel Paese

Da Marcello
Pizzeria - Heimservice

Hauptstraße 15, 66130 Eschringen,
Telefax 8010867

Telefon 06893-70640/41

Speisekarte online unter www.speisekarte24.de

Alle Gerichte zum Mitnehmen!
Sommerterrasse mit Platz für ca. 80 Personen.

Sportfest des TuS – schön war es!

Mitten im Wonnemonat Mai fand das diesjährige Sportfest des TuS Eschringen statt. Die Vorstandschaft hatte sich im Vorfeld dazu entschieden, die Veranstaltung und die letzten Heimspiele der 1. und 2. Mannschaft miteinander zu koppeln. So herrschte auf dem Eschringer Sportplatz drei Tage lang Remmidemmi.

Freitagabends fand traditionell das Turnier der Hobbymannschaften statt. Im spannungsgeladenen Endspiel stand es nach Ablauf der regulären Spielzeit zwischen den „Ranzigen Rittern“ und den „Eschringer Jungs“ 1:1. Im anschließenden Elfmeterschießen setzten sich die „Ranzigen Ritter“ denkbar knapp mit 3:2 durch.

Bereits am Samtagmorgen ging es mit einem Mini-Turnier weiter. Die jungen Kickerinnen und Kicker der insgesamt neun Mannschaften sorgten für ein reges Treiben. Die Ergebnisse waren zwar nicht völlig unwichtig, der Spaß am Fußballsport stand aber eindeutig im Vordergrund.

Den Zuschauerinnen und Zuschauern wurde Fußballbegeisterung in Reinkultur geboten. In diesem Zusammenhang sind die aktuellen Anfänge einer Mini-Mannschaft beim TuS sehr positiv zu bewerten. Vielleicht kann in absehbarer Zeit eine Turnierteilnahme mit eigenen Spielerinnen und Spielern erfolgen. Am frühen Nachmittag zeigten zwei B2-Damenmannschaften des 1. FC Saarbrücken ihr Können. In einem Match auf hohem spielerischen Niveau trennten sie sich leistungsgerecht mit 3:3. Nachdem anschließend der Fokus im Sportheim auf dem letzten Spieltag der Fußball-Bundesliga und seinen Entscheidungen lag, fand ab 18:00 Uhr das AH-Spiel zwischen dem SV Auersmacher und dem SV Bliesmengen-Bolchen statt. Ergebnistechnisch ging es hin und her. Am Ende stand ein 5:3-Sieg unserer Gäste aus Bliesmengen-Bolchen.

Am dritten Tag des Sportfests bestritten unsere beiden aktiven Mannschaften die letzten Heimspiele der Saison 2018/2019 erfolgreich. Unsere Zweite siegte in einem dramatischen Spiel am Ende mit 4:3 gegen die zweite Mannschaft des ASC Dudweiler, wobei die Gäste in der Nachspielzeit einen Elfmeter an die Unterkante der Latte und nicht ins Tor schossen. Im Gegensatz dazu war das Spiel der ersten Mannschaften eine eindeutige Angelegenheit. Unser Team gewann mit 13:1. Nach Spielende wurden verdiente Spieler verabschiedet, die nächstes Jahr aus diversen Gründen nicht mehr zum Aktiven-Kader gehören werden, und man verbrachte noch einige schöne Stunden zusammen.

Entgegen der wesentlich schlechteren Vorhersage hatte auch der Wettergott ein Einsehen mit dem TuS. Er beschenkte uns über das Wochenende mit einigen Sonnenstunden und annehmbaren Temperaturen. Einziger Wermutstropfen für uns als Ausrichter war, dass außer den „üblichen Verdächtigen“ nur wenige Eschringer Gäste begrüßt werden durften. Das angebotene Programm und die viele Mühe der Verantwortlichen hätten sicherlich mehr Besucherinnen und Besucher verdient gehabt.

Erfreulicherweise fanden die auswärtigen Gäste häufig lobende Worte. Mein herzlicher Dank gilt allen Helferinnen und Helfern. Besonders hervorheben möchte ich Gregor Schweitzer und Egon Hartz, die, wie immer, durch ihr unermüdliches Engagement erheblich zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben.

(sp)

Altes & neues Wissen: Johannistag oder Litha?

Der Johannistag ist das Hochfest der Geburt Johannes des Täufers am 24. Juni. Das Datum seiner Geburt wurde nach dem Lukasevangelium errechnet, nämlich drei Monate nach Mariae Verkündigung und sechs Monate vor Weihnachten. Dass der Geburtstag des Täufers mit dem Datum der Sommersonnenwende zusammenfällt, ist kein Zufall.

Da alle Versuche scheiterten, den uralten heidnischen Brauch des Sonnenwendfeuers abzuschaffen, legte die Kirche im 5. Jahrhundert den Gedenktag für Johannes den Täufer auf den 24. Juni und damit nur drei Tage nach der Sonnenwendfeier.

Die Sonnenwende galt bei den Germanen als Nahtstelle zwischen den Welten. Beim Tanz um das Feuer konnte man die Götter und auch die Naturgeister gemeinsam mit den Menschen ums Feuer mittanzen sehen. Das Fest wird noch immer gefeiert.

Im Jahreskreis der Germanen war Litha, die Sommersonnenwende am 21. Juni, ein fester

Begriff. Es ist der längste Tag, der Sonnengott ist auf dem Höhepunkt seiner Macht. Auch die Natur ist jetzt voller Leben, auf den Feldern wächst das ausgesäte Getreide heran, viele Heilkräuter stehen jetzt in voller Blüte und werden in der Zeit von Litha geerntet. Die Menschen der früheren Zeit feierten am Abend vor diesem Tag die Sonnengöttin und brachten ihr zu Ehren Opfer dar. Denn die Sonne (SOL) war weiblich. Feuer wurden auf den Hügeln entzündet, und in der Dämmerung rollte man, mit brennendem Stroh umwickelte Wagenräder ins Tal, um zu symbolisieren, dass von nun an die Kraft der Sonne Tag für Tag schwächer werden würde und sich die Sonnengöttin immer mehr dem Zeitpunkt näherte, an dem sie die Reise in die Unterwelt antreten würde. An Litha jedoch wird das Leben in seiner vollen Blüte gefeiert, aber auch des Todes gedacht, da Leben und Tod zwei Seiten einer Medaille sind. Sie sind untrennbar miteinander verbunden in einem Kreis, der keinen Anfang und kein Ende hat. An Litha können die Menschen unmittelbar an der Fruchtbarkeit und der Lebenskraft der Natur teilhaben.

Der Reichtum der Natur zeigt sich Ende Juni in seiner ganzen Fülle, alles wächst üppig, die Blumen strahlen in wunderbaren Farben, und die Kräuter entwickeln ihre stärkste Heilkraft. Kräutersammler sollten wissen, dass in dieser Zeit die Sonnenenergie am stärksten in ihnen wirkt.

Besonders heilsam sind die gesammelten Pflanzen in der kalten dunklen Winterzeit für Seele und Körper. Dann geben sie ihre gespeicherte Sonnenenergie an uns ab. An erster Stelle steht das antidepressiv wirkende sonnendurchtränkte Johanniskraut – weiter Arnika, Christophskraut, Beifuß, Eisenkraut, Ringelblume und Kümmel.

Aus diesen sieben Kräutern haben seit alters her die Menschen Sträuße gebunden, beim Tanz um das Mitsommerfeuer angezündet oder als magisches Wundermittel unter das Kopfkissen gelegt.

Die Jahreskreisfeste waren stets auch ein Tor zu anderen Bewusstseinszuständen.

Natürlich braucht es immer eine gewisse Art von VERRÜCKT-SEIN, wenn man mit den Göttern und Naturgeistern tanzen möchte und damit in ihre Welt einzutauchen.

Darin liegt vermutlich der wesentliche Grund, weshalb dem heidnischen Brauch eine andere Bedeutung gegeben werden musste.

(WA)

Anzeige

KAROSSERIE JOST FACHBETRIEB

Karosserie • Instandsetzung • Lackierung

Hauptstraße 63
66130 Eschringen
Tel 0 68 93 / 27 50
www.karosserie-jost.de
E-Mail: service@karosserie-jost.de

Qualitätsmanagement ISO 9001:2008
▶ Regelmäßige freiwillige Überwachung
DEKRA Certification
DEKRA zertifiziert

Karosserie Fachbetrieb

WSV
BERATENDE INGENIEURE

Unser Maß aller Dinge
ist Ihre Zufriedenheit

Daher unterstützen wir Sie in allen Fragen des Tiefbaus – von der Planung bis zur Umsetzung:

- Infrastruktur
- Stadtentwässerung
- Ingenieurbauwerke
- Verkehrsanlagen
- Vermessung

WSV Beratende Ingenieure GmbH
Heinrich-Barth-Str. 31
66115 Saarbrücken
Tel.: 0681 950833-0

www.wsv-ingenieure.de

Sie brauchen nicht mehr zum TÜV...

...auch wir prüfen Ihr Fahrzeug.
PKW...LKW...BUS...KRAD

VERTRAGSPARTNER GTÜ WALTER

66130 Sbr.-Eschringen • In der Kimmbach 1
Tel. 0 68 93 / 7 09 16
66333 Völklingen • Nordring 99a
Tel. 0 68 98 / 8 52 08 31
www.isv-walter.de

ING.-&SACHVERSTÄNDIGENBÜRO WALTER